



Bürgerbus Chiemsee

Fahrerbesprechung am 12.03.2007

Ø Begrüßung und Sachstandsbericht

Hans Zagler konnte mit Christopher v. Königslöw, Holger Wolff, Max Bodler, Jürgen Zeppernick und Sebastian Schleipfner auch 5 neue Fahrer begrüßen.

Er berichtete u.a. von einem Besuch beim Bürgerbus Oberbiberg und von aktuell sehr guten Fahrgastzahlen.

Der Bus war vorige Woche beim TÜV. Trotzdem gibt es Probleme mit der Schiebetür; Siegi Raab wird dies morgen bei Fa. Obermaier beheben lassen.

Ø Tägliches Fahren ab April

Ab April wird wieder von Montag bis Freitag gefahren. H. Zagler gibt eine Pressemeldung an H. Kluge v. „Endorfer“, Frau Berger-Stöckl setzt sich mit der Chiemgau-Zeitung in Verbindung.

Ø Betriebsablauf

Z.T. wollen Fahrgäste mit großen Scheinen (50 oder 100 €) bezahlen. Hierzu wurde klargestellt, dass der Fahrer nur Scheine bis zu 20 € wechseln muss. Ansonsten kann dem Fahrgast über das Restgeld (z.B. 49,-- €) eine Quittung ausgestellt werden und er muss sich den Betrag in Rosenheim bei RVO oder RoVG abholen (H. Zagler wird vorsorglich einen Quittungsblock besorgen).

Festgehalten wurde auch nochmals, dass Kinder bis 14 Jahre zum halben Preis fahren.

Eine längere heftige Diskussion entfachte das Thema „genaue Einhaltung des Fahrplans“. Hierzu erinnerte H. Polland nochmals eindringlich an die Vorgabe von Anfang an, dass der Bürgerbus keine Strecken bedienen soll, die gut von bestehenden Buslinien angebunden werden (z.B. Prien - Bad Endorf).

Beispiele:

Wenn beim Kurs 005 ab Bahnhof Endorf um 14.05 Uhr keine Fahrgäste mehr im Bus sind, braucht das Kurzentrum nicht angefahren werden, da lt. Fahrplan dort um 14.06 Uhr ein Kurs endet, aber keine Fahrt beginnt.

Bei „Über-Eck-Fahrten“ (Mitfahrt zur Endstation, um dann nach der Wartezeit einen Teil des neuen Kurses zu benutzen) werden grundsätzlich 2,-- € fällig.

Um eine Überfüllung der letzten Fahrt Prien ab 16.15 Uhr zu vermeiden, sollte vorwiegend Platz für Fahrgäste aus Obing, Amerang und Pittenhart freigehalten werden. Vor allem Schüler aus Eggstätt (die noch in Prien „bummeln“ und nicht um 15.10 Uhr mit der RVO gefahren sind) können durchaus auf den Linienbus um 17.24 Uhr verwiesen werden. Nach Endorf fährt ohnehin jede Stunde ein Zug, ebenso häufig Busse nach Rimsting.

Schülern aus Eggstätt sollte gleich in Prien gesagt werden, dass sie evtl. in Endorf auf den RVO-Bus (dort ab 16.45 Uhr) umsteigen müssen. Notfalls können auch Ameranger von Prien (17.35 Uhr) oder von Endorf (17.48 Uhr) aus noch mit der RVO nach Hause fahren.

Auch auf die maximale „Beladung“ von 8 Personen (+ Fahrer) wurde erneut angesprochen.

Ø Betriebsausflug 2007

Als Termine wurden der 29.06. oder 06.07. ins Auge gefasst.

Ziel soll diesmal Obing sein. H. Zagler kümmert sich darum, dass uns Bgm. Thurner fachkundig durch den Skulpturenweg führt.

Ø Nächste Fahrersitzung

Nächstes Treffen am 11.06.07 in Prien.

Ø Sonstiges

H. Polland gab die Sperrzeiten wg. Kreiselbau in Weisham bekannt.

Er stellte abschließend auch noch die neue Chiemsee-Ringlinie vor.

Rosenheim, 13.03.07

Hans Zagler